



by Honeywell

Durchbrechen Sie die Kostenfalle bei Höhensicherungsgeräten!

Durchbrechen sie die Kostenfalle mit revisionsfreien Höhensicherungsgeräten von Miller®. Keine jährliche Revision notwendig – die Sichtprüfung durch einen Sachkundigen ist ausreichend!



Jegliche Schutzausrüstung gegen Absturz ist der jährlichen Prüfung durch einen Sachkundigen zu unterziehen und muss vor jeder Anwendung durch den Benutzer geprüft werden. Selbstverständlich gelten die gesetzlichen Bestimmungen auch für Miller-Höhensicherungsgeräte – es muss allerdings zwischen Sachkundigenprüfung und Revision unterschieden werden:

Die **Sachkundigenprüfung** muss nach Beanspruchung mindestens jährlich erfolgen. Eine Revision kann der Hersteller zusätzlich für bestimmte Artikel in bestimmten Zeitabständen festlegen – zumeist wird hier der Zeitraum von einem Jahr angegeben. Das bedeutet für den Benutzer, dass auch nicht oder nur wenig benutzte Geräte in das Herstellerwerk geschickt werden müssen. Dieser Kostenapparat verbunden mit Ausfallzeiten, Verpackungs- und Logistikaufwand führt oft zum Ausweichen auf andere Verbindungsmittel.

Da aber Höhensicherungsgeräte die idealen Verbindungsmittel für die in der Praxis so problematischen, niedrigen Arbeitshöhen sind, ist dies im Sinne der Arbeitssicherheit nicht wünschenswert.

Mit den Miller-Höhensicherungsgeräten der Serien FALCON™, SCORPION™, BLACK RHINO™, TURBOLITE™ und AVIABLOC durchbrechen wir diese Kostenschraube: Alle Geräte müssen die jährliche Sachkundigenprüfung durchlaufen. **ABER: Eine Revision durch den Hersteller ist nur nach einem Fangfall oder wenn bei der jährlich vorgeschriebenen Sichtprüfung durch einen Sachkundigen eine Beschädigung festgestellt wird, erforderlich.**

